

RS OGH 1987/10/19 Bkv4/87, Bkv12/98, Bkv6/05

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 19.10.1987

Norm

RAO §2 Abs1

WTBO §2 Abs1 Z1

Rechtssatz

Nur die Tätigkeit bei einem Angehörigen der Berufsgruppe der "Wirtschaftsprüfer und Steuerberater" im Sinn des § 2 Abs 1 Z 1 der WT-BO, nicht aber schlechthin bei einem Wirtschaftstreuhand (Steuerberater) kann für die zur Ausübung der Rechtsanwaltschaft erforderliche praktische Verwendung angerechnet werden.

Entscheidungstexte

- Bkv 4/87
Entscheidungstext OGH 19.10.1987 Bkv 4/87
Veröff: AnwBl 1989,562
- Bkv 12/98
Entscheidungstext OGH 02.12.1998 Bkv 12/98
Beisatz: § 2 Abs 1 RAO läßt - nach wie vor - nicht die Tätigkeit bei einem Wirtschaftstreuhand schlechthin für die Anrechenbarkeit genügen, sondern eben nur eine solche bei der höchstqualifizierten Berufsgruppe der Wirtschaftstreuhand, nämlich dem "beeideten Wirtschaftsprüfer und Steuerberater". Von einer planwidrigen Gesetzeslücke kann demnach im gegebenen Zusammenhang nicht die Rede sein. (T1)
- Bkv 6/05
Entscheidungstext OGH 04.10.2005 Bkv 6/05
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1987:RS0071817

Dokumentnummer

JJR_19871019_OGH0002_000BKV00004_8700000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at